

13.06.2014 – 15:22 Uhr

Christine Gaillard und Filippo Leutenegger neu im Vorstand der Städtekonferenz Mobilität

Bern (ots) -

Filippo Leutenegger ersetzt als neu gewählter Tiefbauvorsteher der Stadt Zürich seine Vorgängerin Ruth Genner im Vorstand der Städtekonferenz Mobilität (SKM). Die Mitglieder der SKM wählten heute zudem Christine Gaillard, Präsidentin des Stadtrats von Neuenburg, in den Vorstand. Sie löst Elisabeth Ruey-Ray, Stadträtin von Nyon, ab.

Mit Christine Gaillard und Filippo Leutenegger erhält die Städtekonferenz Mobilität zwei verkehrspolitisch profilierte neue Vorstandsmitglieder. Filippo Leutenegger trat Anfang Mai sein Amt als Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements der Stadt Zürich an. Bereits als Nationalrat war er Mitglied der Verkehrskommission und der Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie. Christine Gaillard ist seit September 2011 Stadträtin von Neuenburg. Sie amtiert als Präsidentin der Neuenburger Exekutive und verantwortet die Dossiers Mobilität, Bildung und Gesundheit.

Ruth Genner und Elisabeth Ruey-Ray treten ab

Mit Ruth Genner und Elisabeth Ruey-Ray treten zwei Vorstandsmitglieder ab, welche die Städtekonferenz Mobilität seit ihrer Gründung 2010 geprägt hatten. Ruth Genner präsidierte die Konferenz bis 2013 und war massgeblich an deren Gründung und Aufbau beteiligt. Elisabeth Ruey-Ray brachte als Vertreterin der Stadt Nyon die Perspektive mittlerer und kleiner Städte in die Vorstandsarbeit ein.

Diskussion zu Fragen der Behindertengleichstellung

Die SKM nahm das zehnjährige Bestehen des nationalen Behindertengleichstellungsgesetzes und die Ratifikation der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen durch die Schweiz zum Anlass, an der Mitgliederversammlung die Arbeiten der Städte hin zu einem hindernisfreien öffentlichen Raum zu thematisieren.

Weitere Informationen:

Ursula Wyss, Präsidentin der Städtekonferenz Mobilität, Gemeinderätin
Bern, 079 236 96 23
Roman Widmer, Geschäftsführer Städtekonferenz Mobilität,
079 781 87 64

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051638/100757586> abgerufen werden.